## Lösungen zur schriftlichen Prüfung aus VO Energieversorgung am 28.04.2015

<u>Hinweis:</u> Bei den Berechnungen wurden alle Zwischenergebnisse in der technischen Notation<sup>1</sup> (Format ENG) dargestellt und auf drei Nachkommastellen gerundet. Für die weitere Rechnung wurde das gerundete Ergebnis verwendet.

Abhängig vom Rechenweg kann es aber dennoch zu leicht abweichenden Ergebnissen kommen!

### 1. Leitungsgleichungen

a. Wie groß ist die komplexe Ausbreitungskonstante  $\gamma$  der Freileitung?

$$\underline{\gamma} = \alpha + j \cdot \beta = j \cdot 0,0012 \frac{\text{rad}}{\text{km}}$$
 (1.1)

b. Welche Spannung stellt sich am Ende der leerlaufenden Leitung ein, wenn am Anfang Nennspannung herrscht?

$$U_2 = 458,699 \, kV \tag{1.2}$$

b. Berechnen sie die Kompensationsimpedanz, welche am Ende der leerlaufenden Leitung zugeschaltet werden muss, damit sich am Ende der Leitung ein Spannungsanstieg von 105% der Nennspannung einstellt.

$$\underline{Z}_2 = j \cdot 1,14 \cdot 10^3 \,\Omega \tag{1.3}$$

c. Für welche Scheinleistung muss die Kapazität bzw. Induktivität des **Bauelements für die Kompensation** der Leitung nach Punkt c. dimensioniert werden?

$$\underline{S} = -j \cdot 139,636 \cdot 10^6 \, Va \tag{1.4}$$

d. Wie sollte diese Impedanz mit der Leitung verschaltet werden (mit Begründung)?

$$P_2 < P_{nat} \tag{1.5}$$

Parallelschaltung → Verkleinerung der Kapazität (induktive Parallelkompensation ist günstiger bei Höchstspannungsleitungen aufgrund des geringeren Leitungswinkel im Vergleich zur Serienschaltung einer Induktivität)

e. Berechnen Sie die **Spannung am Leitungsende** nach dem Kompensations-vorgang, wenn am Anfang der Leitung Nennspannung herrscht.

$$U_2 = 391,278 \, kV \tag{1.6}$$

f. Die thermisch zulässige Leistung dieser Leitung soll der doppelten natürlichen Leistung entsprechen. Wie groß ist in diesem Fall der zulässige Strom eines <u>Einzelleiters</u>?

$$I_{th \ Finzelleiter} = 579,684 A \tag{1.7}$$

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> http://de.wikipedia.org/wiki/Wissenschaftliche Notation

g. Wie groß ist die **Blindleistung am Anfang** der Leitung, wenn diese mit dem **Wellenwiderstand** abgeschlossen ist?

Wenn die Leitung mit dem Wellenwiderstand abgeschlossen ist, wird nur Wirkleistung übertragen → Der Blindleistungsbedarf ist Null

## 2. Barwertvergleich zweier Kraftwerke

a. Wie groß sind die jährlichen Aufwendungen für das Pumpspeicherkraftwerk?

$$K_{\text{oes} Pump} = 47,465 \cdot 10^6 \in$$
 (2.1)

b. Wie groß ist der **Barwert des Pumpspeicherkraftwerks** zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme in Hinblick auf die Versorgungsaufgabe?

$$B_{Pump} = 1,368 \cdot 10^9 \in \tag{2.2}$$

c. Wie groß sind die jährlichen Aufwendungen für das Gasturbinenkraftwerk?

$$K_{\text{nes Gas}} = 72,396 \cdot 10^6 \in$$
 (2.3)

d. Wie groß ist der **Barwert des Gasturbinenkraftwerks** zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme in Hinblick auf die Versorgungsaufgabe?

$$B_{\text{Gas}} = 1{,}310 \cdot 10^9 \, \text{(2.4)}$$

e. Nach 35 Jahren wird das Gasturbinenkraftwerk um 25 Mio. € generalsaniert, sodass sich die Nutzungsdauer um weitere 15 Jahre erhöht. Wie groß ist unter diesen Umständen der Barwert des Gasturbinen-KW zum Zeitpunkt der ursprünglichen Inbetriebnahme? Die übrigen laufenden jährlichen Aufwendungen bleiben trotz der Generalsanierung konstant.

$$B_{\text{Gas, peu}} = 1,404 \cdot 10^9 \, \text{(2.5)}$$

f. Welches Kraftwerk ist **wirtschaftlich günstiger** bezogen auf die errechneten Barwerte für eine Nutzungsdauer von 50 Jahren.

$$B_{Pump} = 1{,}368 \cdot 10^9 \in , B_{Gas\ neu} = 1{,}404 \cdot 10^9 \in$$

Das Pumpspeicherkraftwerk ist günstiger, da der Barwert geringer ist

#### 3. Drehstromkomponenten

a. Ermitteln Sie für den Punkt A die **Null-, Mit- und Gegenimpedanz** ( $\underline{Z}_{(0)}$ ,  $\underline{Z}_{(1)}$ ,  $\underline{Z}_{(2)}$ ).

$$Z_{(0)} = 9\Omega \tag{3.1}$$

$$Z_{(1)} = Z_{(2)} = 6\Omega \tag{3.2}$$

b. Wie groß sind die **Phasenströme**  $\underline{I}_a$ ,  $\underline{I}_b$ ,  $\underline{I}_c$ , **Phasenspannungen**  $\underline{U}_{aN}$ ,  $\underline{U}_{bN}$ ,  $\underline{U}_{cN}$  und die **Leistung** an der Last bei symmetrischer Spannung  $\underline{U}_{(0)} = 0kV$ ,  $\underline{U}_{(1)} = 10kV$ ,  $\underline{U}_{(2)} = 0kV$ ?

$$l_a = 1,667kA$$
 (3.3)

$$\underline{I}_{b} = -0.833 \, kA - j \cdot 1.443 \, kA = 1.667 \, kA \angle -120^{\circ}$$
 (3.4)

$$\underline{I}_{c} = -0.833 \, kA + j \cdot 1.443 \, kA = 1.667 \, kA \angle 120^{\circ}$$
 (3.5)

$$U_{\rm aN} = 10 \, kV \tag{3.6}$$

$$\underline{U}_{bN} = -5 \, kV - j \cdot 8,660 \, kV = 10 \, kV \angle -120^{\circ}$$
 (3.7)

$$U_{CN} = -5 kV + j \cdot 8,660 kV = 10 kV \angle 120^{\circ}$$
(3.8)

$$P_{Last} = 50 MW ag{3.9}$$

c. Berechnen Sie die **original Phasenspannungen** im Punkt A  $\underline{U}_{aN}$ ,  $\underline{U}_{bN}$ ,  $\underline{U}_{cN}$  bei unsymmetrischer Spannung  $\underline{U}_{(0)} = 2kV$ ,  $\underline{U}_{(1)} = 10kV$ ,  $\underline{U}_{(2)} = 1kV$ .

$$\underline{U}_{aN} = 13 \, kV \tag{3.10}$$

$$U_{bN} = -3.5 \, kV - j \cdot 7.794 \, kV = 8.54 \, kV \angle -114.18^{\circ}$$
 (3.11)

$$\underline{U}_{CN} = -3.5 \, kV + j \cdot 7.794 \, kV = 8.54 \, kV \angle 114.18^{\circ}$$
 (3.12)

d. Berechnen Sie die **original Phasenströme** <u>I</u><sub>a</sub>, <u>I</u><sub>b</sub>, <u>I</u><sub>c</sub> bei dieser unsymmetrischen Spannung.

$$L = 2,056kA$$
 (3.13)

$$\underline{I}_b = -0.694 \, kA - j \cdot 1.299 \, kA = 1.473 \, kA \angle -118.128^{\circ}$$
 (3.14)

$$\underline{f} = -0,694 \, kA + j \cdot 1,299 \, kA = 1,473 \, kA \angle 118,128^{\circ}$$
(3.15)

e. Wie groß ist der Spannungsabfall an der Neutralleiterimpedanz?

$$U_{MN} = 666,667V \tag{3.16}$$

f. Wie groß ist die Leistung der Last im gegebenen Betriebspunkt?

$$P_{Last} = 51,389 MW (3.17)$$

## 4. Fünf Sicherheitsregeln

Siehe Skriptum

# 5. Theoriefragen

Richtige Lösungen: 1a, 2a, 3c, 4c, 5b, 6b, 7b, 8a, 9a, 10b, 11b, 12c, 13c, 14a, 15c, 16c, 17a, 18a, 19a, 20-1c, 20-2c, 20-3a, 21a, 22b,